

EU: Russische Zinsen getrennt zu verbuchen

Brüssel. In der EU sind Zinsgewinne aus eingefrorenen russischen Vermögenswerten künftig getrennt zu verbuchen, teilte der belgische EU-Ratsvorsitz am Montag abend mit. »Grundsätzlich« habe man sich sogar auf die »Verwendung von Gewinnen aus stillgelegten Vermögenswerten zur Unterstützung des Wiederaufbaus der Ukraine geeinigt«, schrieb der belgische EU-Ratsvorsitz im Onlinedienst X. Damit ist der erste Teil eines Plans der EU-Kommission umgesetzt. Die EU hat rund 200 Milliarden Euro an russischen Vermögenswerten eingefroren. 90 Prozent werden von der Gesellschaft Euroclear mit Sitz in Belgien verwaltet, die bereits eine Sondersteuer auf Zinsgewinne an das Land abführen muss. Einnahmen von 1,7 Milliarden Euro stellte Regierungschef Alexander De Croo der Ukraine für dieses Jahr in Aussicht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468341.eu-russische-zinsen-getrennt-zu-verbuchen.html>